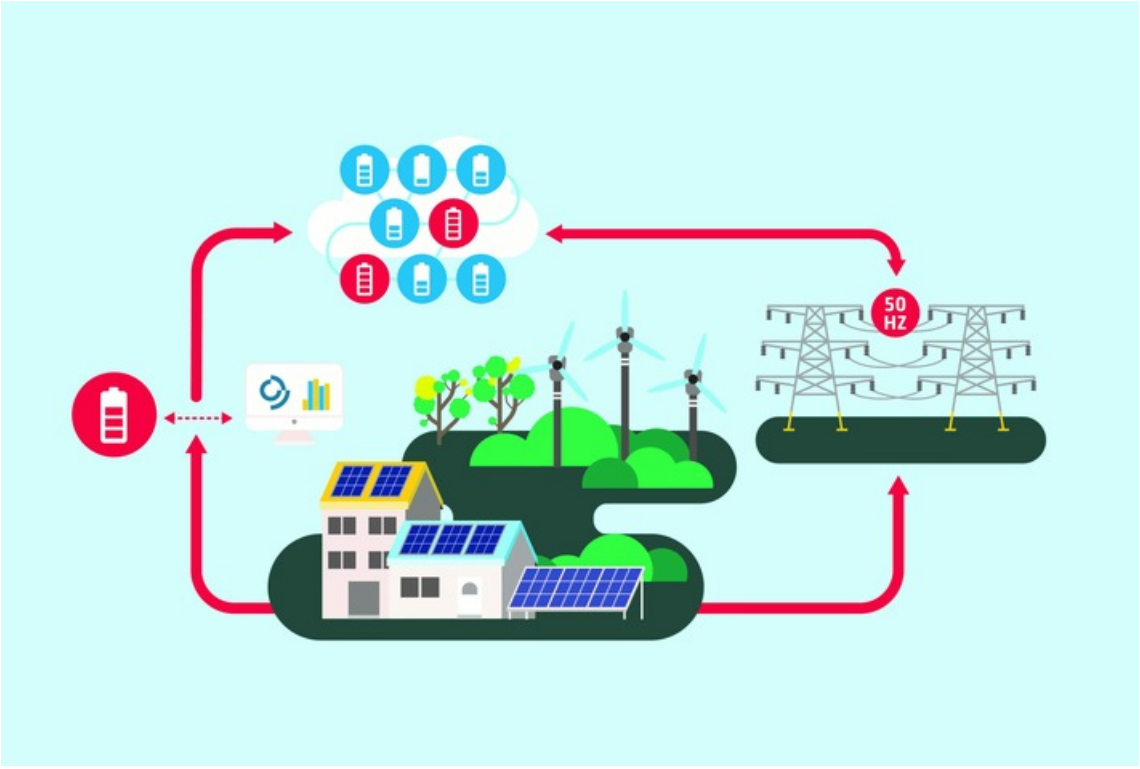
BKW Energie AG

17.08.2016 – 10:00 Uhr

Pilotprojekt erfolgreich abgeschlossen: Solarstromspeicher von Haushaltskunden stabilisieren erstmals das Stromnetz



Bern (ots) -

Die BKW und das Start-up Ampard haben in einem gemeinsamen Pilotprojekt erfolgreich mehrere kleine Solarstromspeicher in einem Regelpool zusammengefasst. Damit konnten zum ersten Mal überhaupt Haushaltskunden mit Solarstromspeichern am Regelenergiemarkt teilnehmen.

Für das Pilotprojekt wurde bei 17 Kunden, die bereits eine Fotovoltaikanlage besassen, ein leistungsstarker Solarstromspeicher (Batterie) sowie das von Ampard entwickelte Energie-Management-System AMPARD installiert. Die Software steuert den Speicher intelligent, sodass möglichst viel des produzierten Solarstroms selbst verbraucht werden kann. Parallel dazu werden nicht benutzte Speicherkapazitäten für Regelleistung bereitgestellt. Der aus den Pilotteilnehmern gebildete virtuelle Regelpool ist seit Ende letzten Jahres operativ und BKW Handel erzielt damit seit April dieses Jahres Erlöse am Markt für Primärregelleistung.

Ein Speicher, der Primärregelleistung liefert, funktioniert wie ein Puffer: Besteht ein Überangebot an Strom im Netz, was die Stabilität der Netzfrequenz gefährdet, reagiert er innert weniger Sekunden und speichert den Überschussstrom kurzzeitig zwischen. Was bislang nur von grösseren Stromspeichern erbracht werden konnte, ist mit der Lösung von Ampard nun erstmals in Europa mit Solarstromspeichern von Haushaltskunden mit weniger als 10 kW Leistung möglich.

Jeder fünfte angeschriebene Kunde hatte sich für das Pilotprojekt registriert. In den Kundengesprächen zeigte sich anschliessend ein grosses Interesse für die Teilnahme am Projekt. Indem sie mit ihren Solarstromspeichern am virtuellen Regelpool teilnehmen, tragen die Kundinnen und Kunden aktiv zur Integration der dezentral und unregelmässig produzierenden, erneuerbaren Energiequellen bei. Damit leisten sie einen individuellen Beitrag zur Energiewende.

Aufbauend auf den erfolgreichen Ergebnissen aus dem Pilotprojekt entwickelt die BKW nun ein entsprechendes Produkt, um noch mehr Kundinnen und Kunden den Zugang zum Regelleistungsmarkt zu ermöglichen. «Der Pool hat noch grosses Potenzial und kann viele weitere Speicher aufnehmen. Das bringt attraktive Ertragsmöglichkeiten am Regelenergiemarkt für Besitzer von Fotovoltaikanlagen mit Batteriespeichern», meint Projektleiterin Stephanie Stettler von der BKW. Das Produkt wird Anfang 2017 lanciert.

Begriffserklärung Regelleistung (auch Regelenergie) Für eine zuverlässige Stromversorgung muss im Netz stets eine Frequenz von 50 Hertz eingehalten werden. Kommt es zu Schwankungen bei Produktion und Verbrauch, müssen diese ausgeglichen werden, um Stromausfälle zu verhindern. Mit dem Ausbau von Solar- und Windenergie kommt es naturgemäss zu höheren Schwankungen. Der Übertragungsnetzbetreiber gleicht diese Schwankungen aus, indem er auf sogenannte Regelleistung zurückgreift. Regelleistung wird in unterschiedlichen Kategorien je nach Zeitfenster des Einsatzes auf dem Regelenergiemarkt angeboten (Primär, Sekundär, Minutenreserve). Anbieter sind erzeugende Anlagen und Verbraucher, die flexibel ein- oder ausgeschaltet werden können oder die den Strom zwischenspeichern können.

BKW

Die BKW Gruppe ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen mit Sitz in Bern. Sie beschäftigt rund 4'500 Mitarbeitende. Dank der vielfältigen Kompetenzen, die sie unter einem Dach vereint, bietet sie ihren Kundinnen und Kunden umfassende und massgeschneiderte Dienstleistungen an. Sie plant, baut und betreibt Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen für Unternehmen, Private und die öffentliche Hand. Die BKW Gruppe bietet eine breite Palette an Dienstleistungen an - von Bautechnologien über Infrastrukturtechnik bis hin zu digitalen Geschäftsmodellen für erneuerbare Energien sowie klassische Multiutility-Infrastrukturdienstleistungen.

Ampard

Ampard AG entwickelt und betreibt intelligente Energie-Management-Systeme. Das 2011 gegründete Schweizer Unternehmen mit Sitz in Zürich gilt als einer der 10 weltweiten Innovationsführer für Betriebssysteme von vernetzten Energiespeichern (Navigant Research, USA). Die Steuerungssoftware AMPARD fasst Stromspeicher zu einem virtuellen Kraftwerk zusammen. Dieses ermöglicht die Vermarktung von Regelleistung und weiteren Netzdiensten.

Kontakt:

Sabrina Schellenberg
medien@bkw.ch
+41 58 477 51 07

Medieninhalte

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100001009/100791576 abgerufen werden.